



Pressemitteilung

Stipendienprogramm stART.up: Bewerbungsfrist vom 15. Februar bis 15. März 2021

Hamburg, 14. Januar 2021 – Kulturschaffende aller Sparten, die sich nach ihrem Studium eine freiberufliche künstlerische Existenz in Hamburg aufbauen, können sich vom 15. Februar bis zum 15. März 2021 für ein Stipendium im Förderprogramm stART.up bewerben. Die Auswahltage für die eingeladenen Bewerber:innen werden am 26. und 27. April 2021 stattfinden.

Mit der finanziellen und ideellen Förderung gibt die Claussen-Simon-Stiftung den Geförderten Zeit und Raum, sich auf dem Markt zu etablieren, künstlerisch zu reifen und sich ein spartenübergreifendes Netzwerk aufzubauen. Sie erhalten ein Jahr lang eine finanzielle Unterstützung von bis zu 1.500 Euro monatlich. Außerdem nehmen die Stipendiat:innen an einem speziell auf die Bedarfe von jungen Kunst- und Kulturschaffenden zugeschnittenen umfangreichen Curriculum teil: Workshops zu Kommunikation und Marketing, zu Zeitmanagement und zu juristischen Fragen vermitteln das nötige Rüstzeug für eine erfolgreiche freiberufliche Tätigkeit. Die Teilnahme an den Seminaren und Workshops ist verpflichtender Bestandteil des Stipendiums.

Voraussetzungen für die Aufnahme ins Förderprogramm stART.up sind neben einer herausragenden künstlerischen Begabung ein überdurchschnittlich guter Studienabschluss in einem künstlerischen Fach bzw. der Nachweis über außerordentliches künstlerisches Wirken. Bewerber:innen sind zwischen 25 und 35 Jahre alt und haben ihren Wohn- und Arbeitsort in der Metropolregion Hamburg. Nach erfolgreicher Beendigung des ersten Förderjahres, in dem die Stipendiat:innen unter anderem ein Konzept für die Umsetzung eines künstlerischen Projekts erarbeiten, können sie sich für eine Anschlussförderung bewerben.

Links

www.claussen-simon-stiftung.de/startup

Kontakt

Claussen-Simon-Stiftung
Sarah-Isabel Conrad
Große Elbstraße 145f
22767 Hamburg

Mail: presse@claussen-simon-stiftung.de
Telefon: 040-380 371 50
www.claussen-simon-stiftung.de

Die Claussen-Simon-Stiftung

Die Claussen-Simon-Stiftung fördert begabte junge Menschen auf den verschiedenen Etappen ihrer schulischen, akademischen, professionellen und persönlichen Entwicklung. In den Förderbereichen „Wissenschaft & Hochschule“, „Bildung & Schule“ sowie „Kunst & Kultur“ bieten wir vielfältige Stipendienprogramme und Projektförderungen. Der Bereich „Stiftung erleben“ bündelt die programmübergreifenden ideellen Förderangebote mit Seminaren, Vortragsveranstaltungen, Gesprächsreihen und anderen Dialog- und Veranstaltungsformaten.

Im Frühjahr 2020 rief die Claussen-Simon-Stiftung die mit insgesamt 500.000 Euro ausgestattete „Was zählt!“-Initiative ins Leben und unterstützte damit Künstler:innen, Schulen und Hochschulen in Hamburg dabei, den aktuellen Herausforderungen in der Corona-Krise zu begegnen.

Die Claussen-Simon-Stiftung ist seit 2012 eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Hamburg. Ins Leben gerufen wurde sie 1982 zunächst als Treuhandstiftung durch Georg W. Claussen, damals Aufsichtsratsvorsitzender und zuvor langjähriger Vorsitzender des Vorstandes der Beiersdorf AG, anlässlich des 100. Jahrestages der Unternehmensgründung. Zur umfänglichen weiteren Ausstattung des Stiftungsvermögens trug 1999 eine testamentarische Verfügung seiner Cousine Ebba Simon bei.